

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	19920	
		DK5 DK5-GK	6042	6044
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schnelsen	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	224	31
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.08.1995	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	203,025	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz § 14 (2) 2.2 Knicks **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung 7 Besonders wertvoll

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

Bestandsbeschreibung

Bunter Knick, ohne Wall.

Sehr dichte, in die niedrige Baumschicht durchgewachsene Weißdornhecke mit vereinzelt höheren Stiel-Eichen in der ersten Baumschicht. Stellenweise mit Hopfenbewuchs. Die Krautschicht ist sehr spärlich, mit vereinzelt Giersch. Im Übergangsbereich zum benachbarten Acker befindet sich ein schmaler Ruderalstreifen. Der Bestand ist voraussichtlich als nach § 20c BNatSchG geschütztes Biotop anzusehen.

Spezielle Nutzungen: keine

Nutzungsintensität: keine

Vorkommende Pflanzengesellschaften: keine

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		
3	+	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)		
1	2			20 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

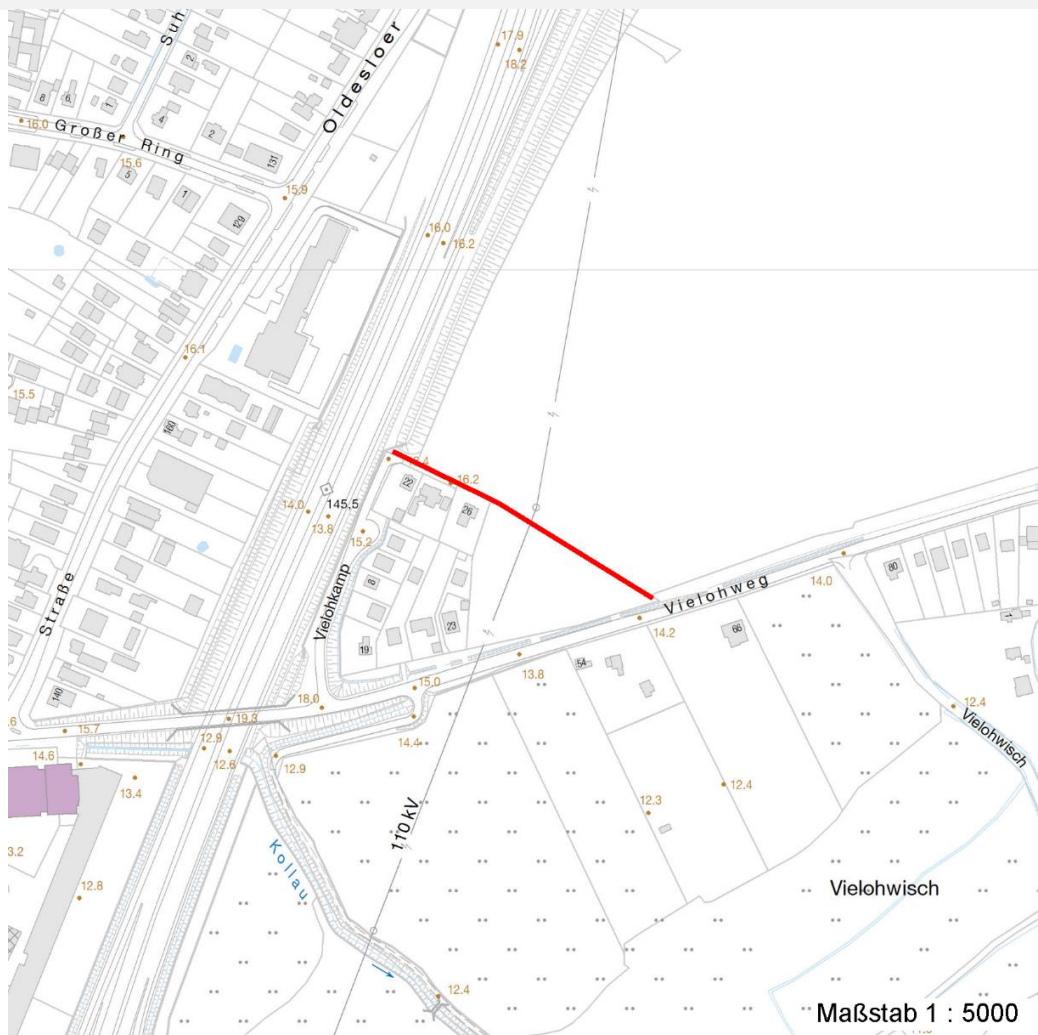
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordwestlich der Straße Vielohweg		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	561416	Hochwert (Y)	5943827
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Schnelsen (319)	Gemarkung	Schnelsen (308)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	19920	
		DK5 DK5-GK	6042	6044
		DK5 - Name	Schnelsen	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	224	31
Bearbeitung	MAU	Kartierung	15.08.1995	
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	203,025	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
19920	19921	6042	224	18.09.2003	K	6044	31
19920	19922	6042	224	04.08.2011	K	6044	31

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Dominanz von Laubgehölzen Reich an Kleinstrukturen Reste von kulturhistorisch typischen Strukturen Wichtige oekologische Ausgleichsfläche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Gehölzpflanzung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	19920	
		DK5 DK5-GK	6042	6044
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Schnelsen	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	224	31
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	15.08.1995	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	203,025	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Große Einzelbäume Vögel
Maßnahmen	Erhaltung von Knicks

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2000)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz	besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) (+)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Substrat: Erde (natürlich)	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Standort, Relief	
Relief	eben
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	10 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechselfeucht	4,3
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,4
	Reaktion	schwach basisch	7,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	völlig schnittunverträglich (meist Holzpflanzen ohne unterirdische Ausläufer)	1,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,2
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m ² /m] Breite (lineare Abb.) [m]	19920 6042 Schnelsen 224 15.08.1995 203,025	6044 31
Handlungsbedarf	Nein			
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	
Räumliche Abbildung	Linie			
Anzahl Abschnitte	1			

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	d		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	X		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten										13							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein